



Buchtipps

AUF DEN SPUREN VON MARIO COMENSOLI

Mario Comensolis hundertster Geburtstag im letzten Jahr und sein Tod vor dreissig Jahren haben das Interesse an diesem Zürcher «peintre des rues» mit Tessiner Wurzeln aufs Neue entfacht. Mehrere Ausstellungen und das im April/Mai erschiene reichhaltig illustrierte Du-Heft führten in letzter Zeit Comensolis mit prallem Leben gefüllte Bildwelten wieder vor Augen.

Und dazu bietet nun auch Anita Siegfrieds Buch «Die Prinzen der urbanen Wüste» einen ausführlichen Blick auf das Leben und das Entstehen der Werke des Malers. Dabei konnte die Autorin vielfältiges, bisher unveröffentlichtes Material aus dem Archiv der Mario und Hélène Comensoli-Stiftung auswerten.

Aufmerksam beobachtend, schilderte der Künstler in seinen Gemälden Menschen seiner nächsten Umgebung und Ereignisse, die ihn hautnah berührten.

Daraus entstand ein eindringliches Zeitbild der bewegten zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts: Das Schicksal der italienischen Gastarbeiter unter dem Druck von Einschränkungen und Fremdenhass, die Jugendunruhen mit Globuskrawall und dem Klima von «Züri brännt», das Drogenelend im Platzspitz und beim Letten

und im Gegensatz dazu die hedonistische Konsumwut der Wohlstandsgesellschaft gehören ebenso wie die frühen Anfänge der Frauenemanzipation zu den Hauptthemen, die Comensoli mit kritischem, oft provozierendem Pinsel malerisch verarbeitet hat.

Anita Siegfried gelingt es in ihrem von sprechenden Originalzitate Comensolis durchsetzten Text auf packende Weise, die von Erfolgen und Enttäuschungen geprägte Laufbahn des sozial engagierten Künstlers, der selbst der Arbeiterschicht entstammte, aber, wie er selbst betonte, nie einer Partei angehörte, mit dem allgemeinen Zeitgeschehen zu verweben.

Und dank ihren anschaulichen Beschreibungen von Comensolis Werken lässt es sich auch verschmerzen, dass das Buch keine Abbildungen enthält; das mag einen sogar ermuntern, den expressiven Comensolischen Bilderreichtum im Internet aufzuspüren.

Matthias Senn

Anita Siegfried, «Die Prinzen der urbanen Wüste. Auf den Spuren von Mario Comensoli», bilgerverlag Zürich 2023. 224 Seiten, Fr. 36.-.
Die Autorin stellt das Buch am 26. Oktober 2023 im Rahmen von «Zürich liest» im Salon zum Rehböckli an der Trittligasse 26 vor, siehe www.zuerich-liest.ch.
